

<https://www.badische-zeitung.de/bad-saeckingens-gruene-stellen-fragen-zu-5g>

Bad Säckingens Grüne stellen Fragen zu 5G

Mo, 25. Januar 2021

Offener Brief an Bürgermeister.

(BZ). In einem offenen Brief an Bürgermeister Alexander Guhl und die Stadtverwaltung stellt die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen des Gemeinderats Bad Säckingen einige Fragen zum Thema 5G. Die Fraktion erhofft sich damit, eine Diskussion in der Bevölkerung anzustoßen und zu versachlichen.

"Wird die Stadt darauf bestehen, dass vor dem flächendeckenden Ausbau von 5G eine Technikfolgenabschätzung erfolgt, um den Bedenken von Wissenschaftlern und Bürgerinnen und Bürgern Rechnung zu tragen?", heißt es unter anderem in dem Schreiben, das von Stadträtin Irene Klaußner und Stadtrat Franz Storz stellvertretend für die Fraktion unterschrieben wurde. In ihrem Brief verweisen die Grünen auf Städte wie Brüssel, Genf und Rom, die die Einführung der Technologie bereits abgelehnt hätten. Auch die Gemeinde Bad Wiessee, die sich gegen die Technologie entschieden hat, führen die Verfasser auf.

Fragen zur Standortwahl der Sendeanlagen beschäftigen die Grünen. So möchte die Fraktion wissen, ob die Kommune Einfluss auf die Lage der Anlagen habe und ob die Gemeinde Liegenschaften zur Installation von Sendeanlagen zur Verfügung stelle. Die zuständige Genehmigungsbehörde und mögliche Netzbetreiber interessieren die Politiker ebenfalls.

"Wie ist der Stand beim Ausbau der Sendeanlagen in Bad Säckingen? Gab es bereits einen Austausch der 4G- in 5G-Sendeanlagen durch die Netzbetreiber?", lautet eine weitere Frage im Schreiben. Die Grünen greifen damit ein Thema auf, das schon länger für Diskussionen sorgt. Am 7. Januar berichtete die Badische Zeitung bereits über einen offenen Brief des Vereins "Lebenswerter Hochrhein". Darin wollten die Verfasser die Bürgermeister im Landkreis Waldshut dazu ermutigen, die Installation von 5G-Sendevorrichtungen auszusetzen.

- Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der Badischen Zeitung Waldshut vom Mo, 25. Januar 2021

Offener Brief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Guhl,

sehr geehrte Damen und Herren,

seit einiger Zeit wird auch in unserer Region verstärkt für die Installation der 5. Generation der Mobilfunktechnologie (5G) geworben. Immer wieder erreichen uns Fragen von Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die darüber beunruhigt sind.

Städte wie z. B. Brüssel, Genf, Rom haben die Einführung dieser Technologie bereits abgelehnt, weil die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt noch nicht ausreichend erforscht seien - ebenso auch Orte wie Höchenschwand.

In Bad Wiessee lehnte der Gemeinderat 5G einstimmig ab (u.a. SPD, CSU). Als Gesundheitsstandort wollte man erst geklärt haben, welche Auswirkungen auf Menschen, Tiere, Umwelt zu erwarten sind.

Die Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen des Gemeinderates Bad Säckingen wendet sich deshalb mit folgenden Fragen an Sie, Herr Bürgermeister Guhl bzw. die Stadtverwaltung.

Ihre Antworten auf unsere Fragen sollen helfen, die Diskussionen in der Bevölkerung zum Thema 5G im Raum Bad Säckingen anzustoßen und zu versachlichen.

Fragen an die Stadt betr. 5G:

1. Wie ist der Stand beim Ausbau der Sendeanlagen in Bad Säckingen? Gab es bereits einen Austausch der 4G- in 5G-Sendeanlagen durch die Netzbetreiber?
2. Welche Genehmigungsbehörde ist zuständig?
3. Welche Pläne und Anträge zum Ausbau von Sendeanlagen liegen der Stadt vor? Wie hat die Stadt darauf reagiert?

4. Welche Netzbetreiber sind involviert? Wird die Stadt darauf hinwirken, dass nur ein Netzbetreiber eine Lizenz bekommt?
5. Eine Kommune kann Einfluss darauf nehmen, wo eine Anlage *nicht* gebaut werden darf (z.B. Nähe von Kitas, Wohngebieten...). Hat die Stadt Bad Säckingen dazu Vorgaben gemacht bzw. wird sie dies tun?
6. Stellt die Gemeinde ihre Liegenschaften zur Installation von Sendeanlagen zur Verfügung?
7. Wird die Stadt darauf bestehen, dass vor dem flächendeckenden Ausbau von 5G eine Technikfolgenabschätzung erfolgt, um den Bedenken von Wissenschaftlern und Bürgerinnen und Bürgern Rechnung zu tragen?
8. Ist die Einführung von 5G für die Sicherung des Wirtschaftsstandortes Bad Säckingen notwendig?

Für die Fraktion

Irene Klaußner

Franz Storz